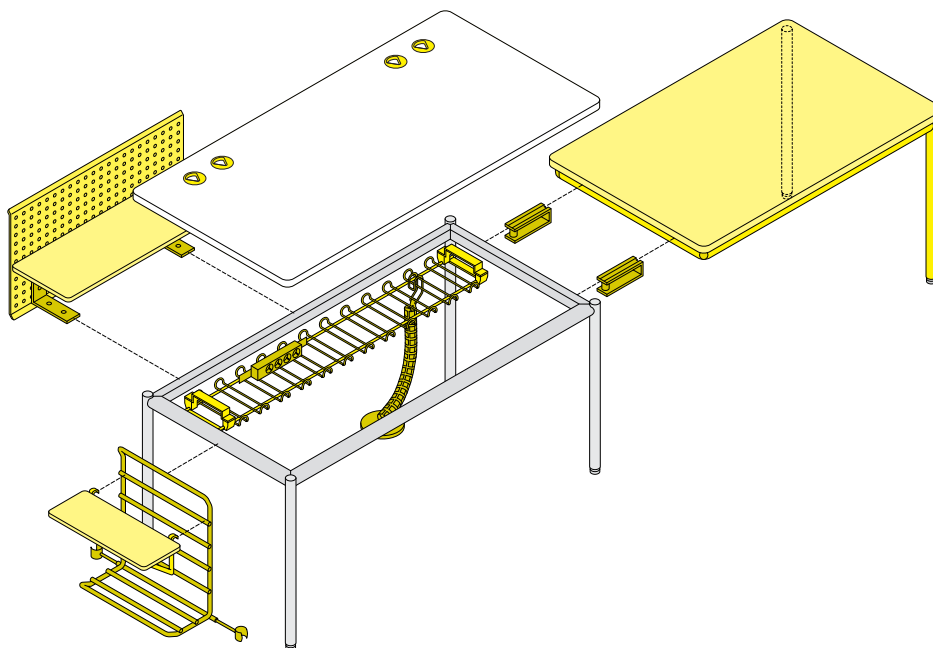




http://links.vs-service.com/downloads/70-331_V06_DEEN_NetWork.pdf

Montageanleitung

NetWork

Bitte sorgfältig aufbewahren!

Assembly Instructions

NetWork

Please store this document in a safe place!

Inhalt

1.	Allgemeiner Sicherheitshinweis:	2
2.	Allgemeine Information	2
3.	Montieren des zerlegten Tisches	3
4.	Anbautisch, Einhänge- und Formplatten montieren	4
5.	Ausrichten des Tisches	5
6.	Zubehör	6
6.1	Supportbein	6
6.2	Winkelauflegeplatten	6
6.3	Abschlussecke 90°	6
6.4	Blenden unten montieren	7
6.5	Blenden	8
6.6	Blenden mit Bord	8
6.7	CPU Gitter und CPU Winkel	9
6.8	CPU Einhängebords	9
6.9	Andock-Stehpult	9
7.	Elektrifizierung	10
7.1	Gitterkabelkanal	10
7.2	Vierfachsteckdose	10
7.3	Zugentlastung	10
7.4	Vertikale Kabelkette	10
7.5	Kunststoff-Kabelführung	11
7.6	Vierfachsteckdose	11
7.7	Zugentlastung	11
7.8	Vertikale Kabelführung	11

1. Allgemeiner Sicherheitshinweis:

2 In dieser Anleitung verwenden wir folgende Symbole und Hinweise:



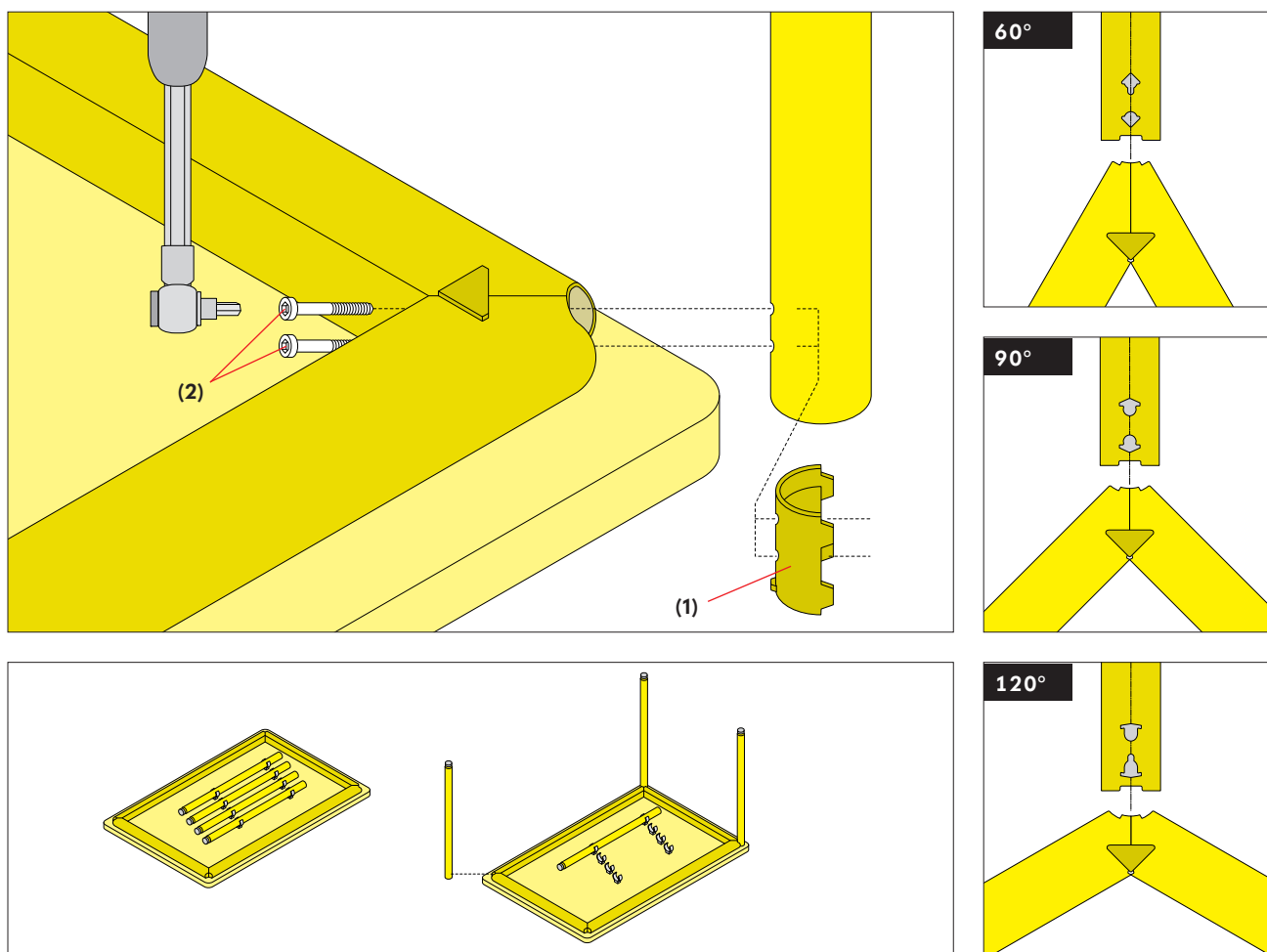
Wichtig! Bei diesem Symbol handelt es sich um einen wichtigen Montagehinweis.



Achtung! Bei diesem Symbol handelt es sich um einen sehr wichtigen Hinweis.

Entsorgung: Die gekennzeichneten E-Komponenten dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Sie müssen von dem Möbel getrennt werden, bevor das Möbel der Entsorgung zugeführt wird. Die Entsorgung erfolgt an zugelassenen Sammel- und Rücknahmestellen.





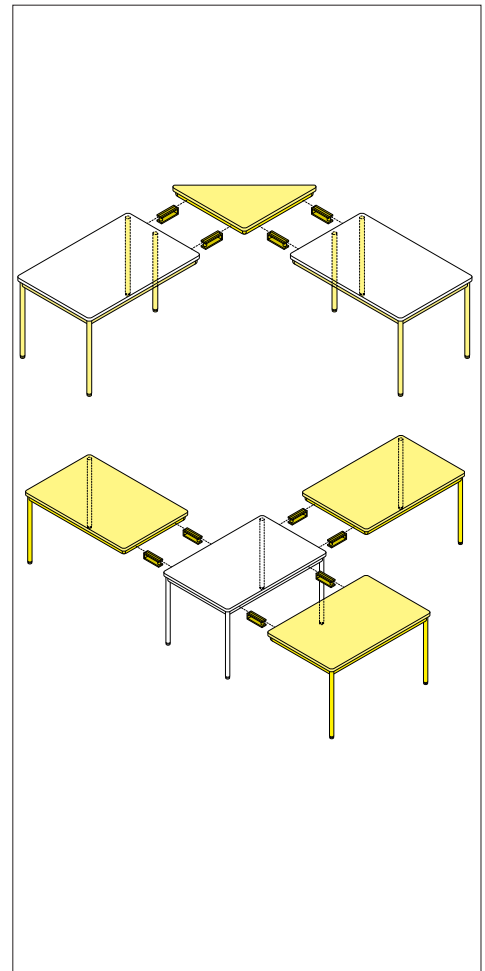
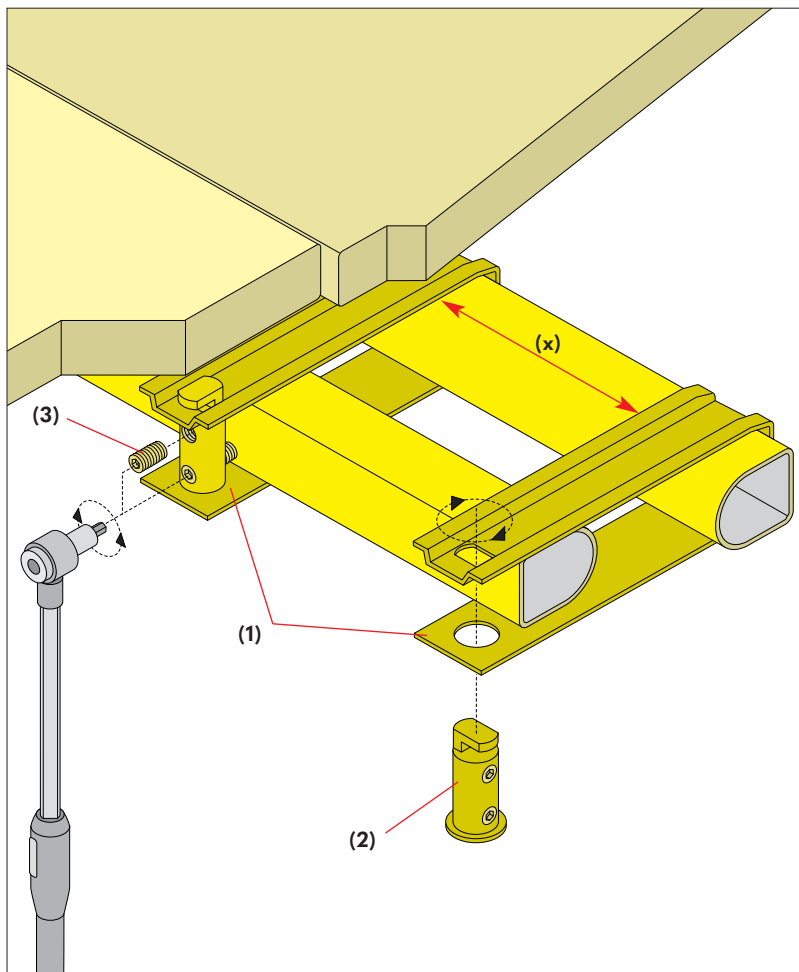
2. Allgemeine Informationen.

Vor Beginn der Montage: Ist zu prüfen, ob die gelieferten Teile mit den Montage- bzw. Lieferscheinen (und Plänen) übereinstimmen und ob Transportschäden vorhanden sind. Sollte die korrekte Aufstellung der Möbel nicht möglich sein, dann ist eine Rücksprache mit dem Kundendienst in der VS-Zentrale notwendig.

Nach Beendigung der Montage: Sichtbare oder funktionsbeeinträchtigende Aufkleber an den Möbeln entfernen und wenn möglich an eine nicht sichtbare Stelle versetzen. Schutzfolien und Schutzverpackungen entfernen. Möbel reinigen. Angefallenen Müll ordnungsgemäß entsorgen. Schwierigkeiten und Problemfälle sind sorgfältig zu dokumentieren und an den Kundendienst der VS in Tauberbischofsheim zu leiten. Alle zusätzlichen Arbeiten dokumentieren und von einer verantwortlichen Person bestätigen lassen (Regiepapier).

3. Montieren des zerlegten Tisches.

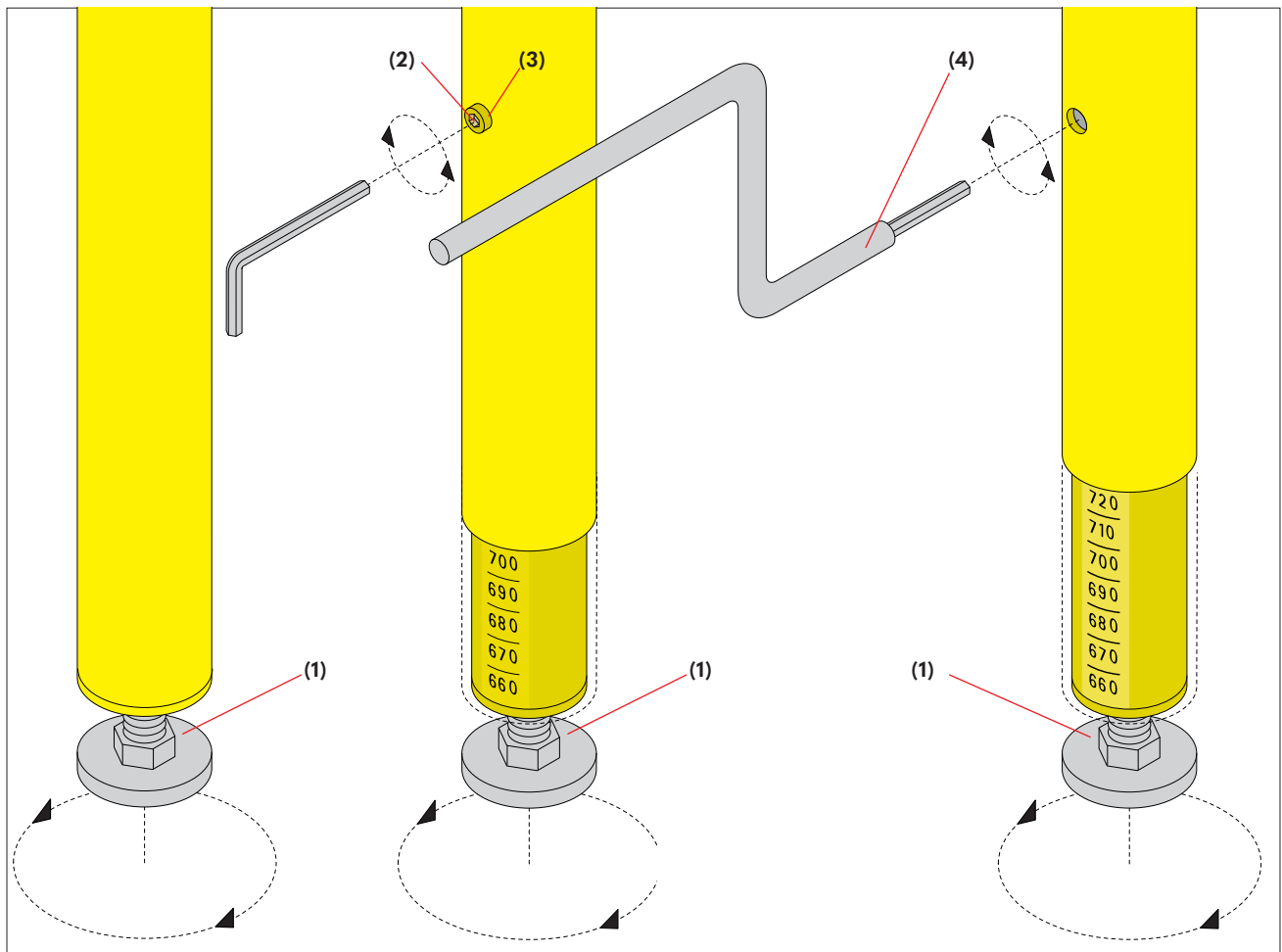
Anbau der 60°, 90° und 120° Tischbeine: Tischplatte auf zwei Arbeitsböcke legen. Klebebänder von den Tischbeinen entfernen. Gewindestücke (Gussteile) **(1)** in die Öffnung der Tischplatte einlegen. Alle vier Tischbeine mit M 6x55 Inbusschrauben (Innensechskantschlüssel SW 5) **(2)** an den Eckpositionen anschrauben (15 Nm). Hierbei muss auf das genaue Einrasten des Fußes in den Zargenwinkel geachtet werden. Rechtecktische: 4x 90° Tischbeine. Keiltische: 3x 90° + 1x 60° Tischbeine. Trapeztische: 2x 60° + 2x 120° Tischbeine. Tisch drehen und aufstellen.



4. Anbautisch, Einhänge- und Formplatten montieren

Anbautisch montieren: Grundtische montieren. Zwei Tischverbinder (1) von der Innenseite des Anbautisches zwischen Tischplatte und Zarge einschieben. Dabei auf möglichst großen Abstand (x) achten. Beide Tische dicht aneinander schieben. Den Spannblock (2) durch beide Öffnungen schieben und um 90° Grad drehen. Die Spannschrauben (3) mit dem Innensechskantschlüssel anziehen.

Einhänge- und Formplatten zwischen Tischen montieren: Wie beim Anbautisch beschrieben, aber jetzt auf beiden Seiten. Die Platten müssen bei der Verbindung mit dem ersten Tisch an der gegenüber liegenden Seite auf einen Arbeitsbock gelegt werden bzw. ein zweiter Monteur hält die Platte.

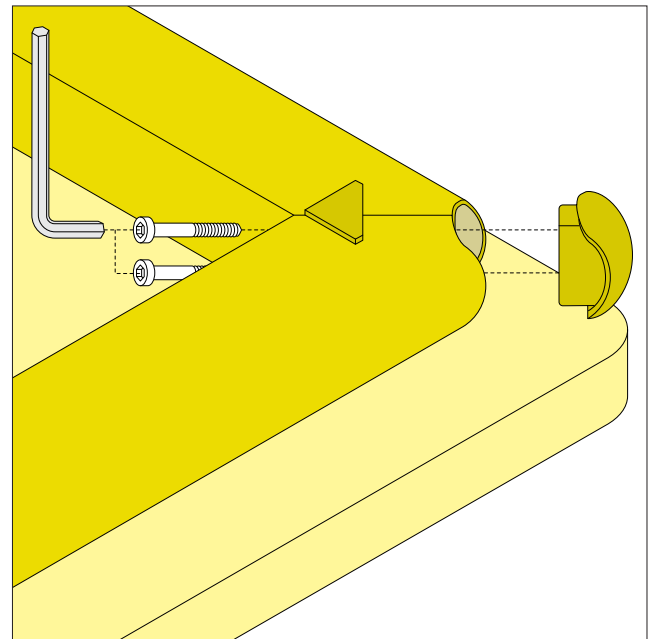
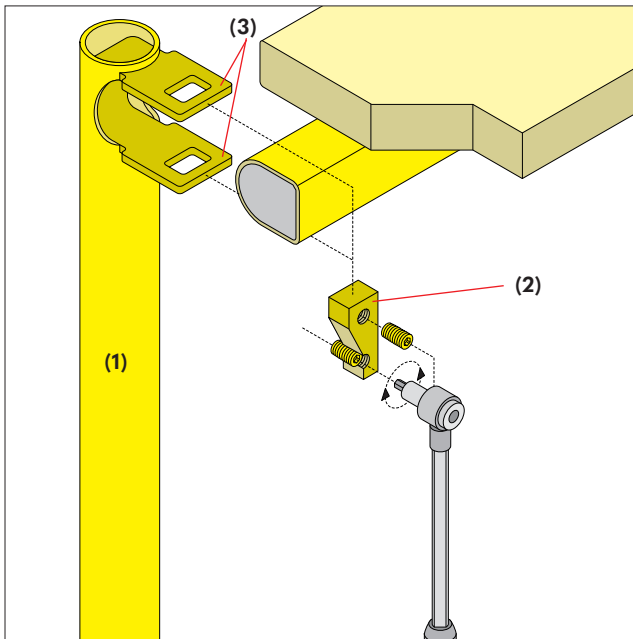
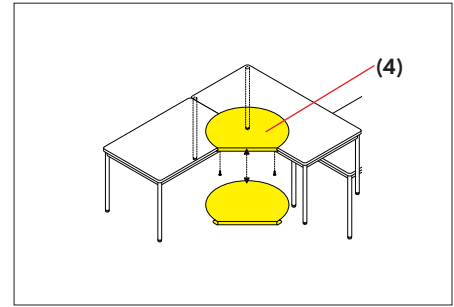
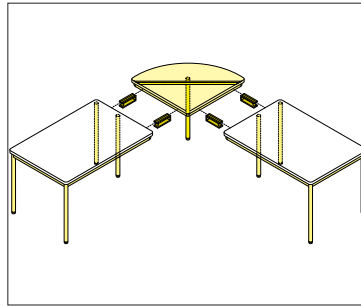
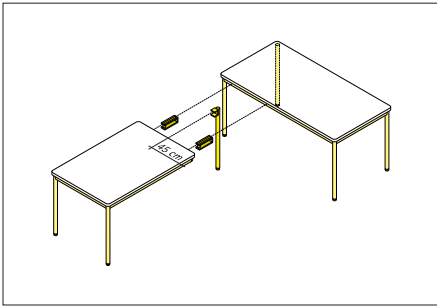


5. Ausrichten des Tisches

Tische mit Stellfuß: Der Tisch wird am Stellgleiter **(1)** waagrecht ausgerichtet. Durch Anheben des Tisches kann der Stellgleiter mit der Hand gedreht werden (ca. 10 mm Höhenweg).

Tische mit Stellfuß und Rasterhöhenverstellung: Für die Raster-einstellung muss mit einem 5 mm Innensechskantschlüssel Model-Nr. 21495 die Feststellschraube im Tischbein **(2)** gelöst werden. Durch Druck auf den Knopf **(3)** lässt sich das Innenrohr weiter herausziehen bzw. einschieben. Nach dieser Grobeinstellung wird mit dem Innensechskantschlüssel die Feststellschraube im Tischbein wieder befestigt. Die waagrechte Feinausrichtung des Tisches erfolgt durch Drehen des Stellgleiters **(1)** (ca. 10 mm Höhenweg).

Tische mit Stellfuß und Kurbelhöhenverstellung: Die Höheneinstellung des Tisches erfolgt durch Drehen der einsteckbaren Handkurbel **(4)**. Die eingestellte Höhe ist auf der Maßskala des Innenrohres ablesbar. Die waagrechte Feinausrichtung des Tisches erfolgt durch Drehen des Stellgleiters **(1)** (ca. 10 mm Höhenweg).



6. Zubehör

6.1 Supportbein

Supportbein **(1)** 45 cm von der Vorderkante (Nutzerseite) des Tisches über die Tischzarge stecken. Den Spannblock **(2)** durch beide Öffnungen **(3)** stecken und beide Spannschrauben mit dem 5 mm Innensechskantschlüssel Model-Nr. 21495 gleichmäßig anziehen.



Achtung!

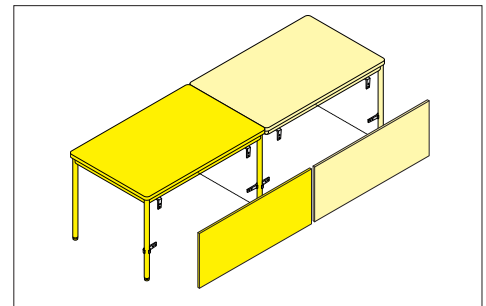
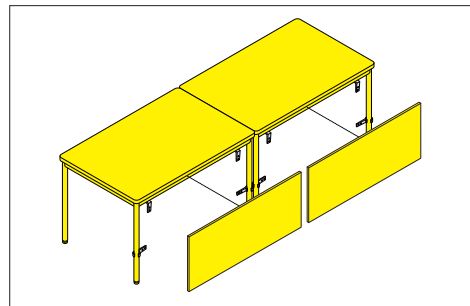
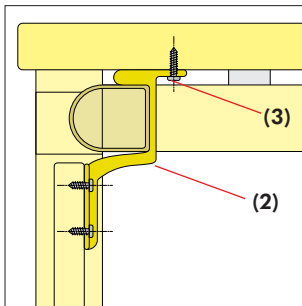
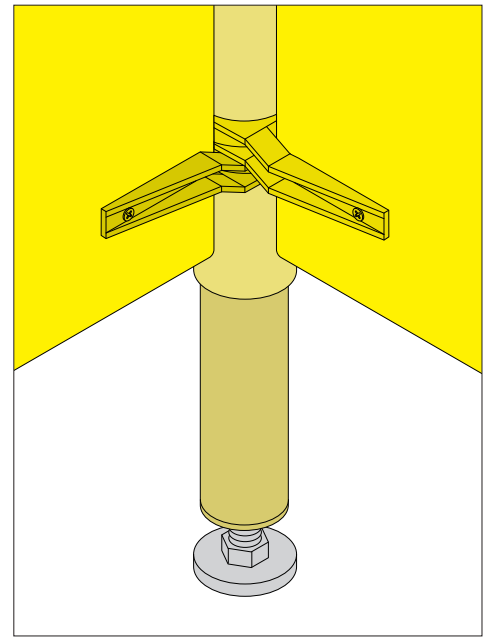
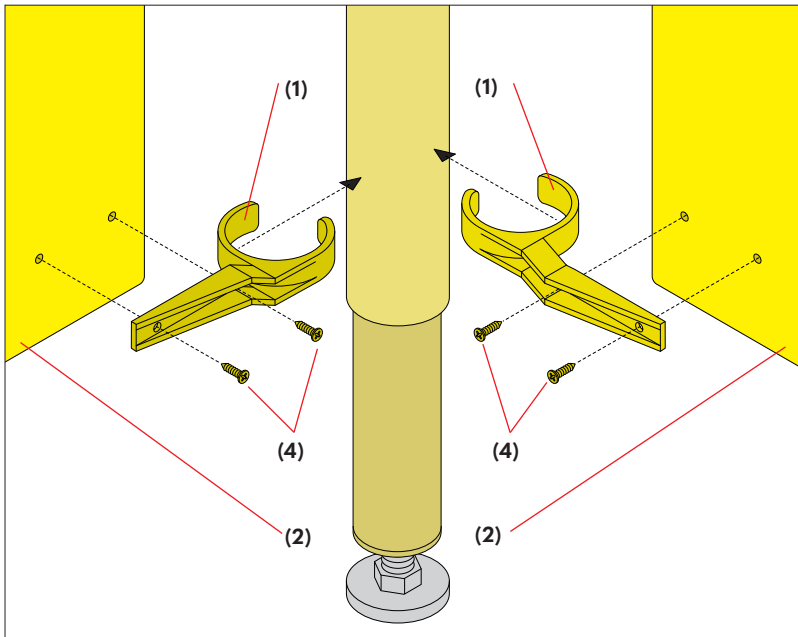
Der Fuß muss lotrecht stehen.

6.3 Abschlussecke 90°

Wenn ein Tischbein durch ein Supportbein ersetzt wird, dann muss eine Abschlussecke mit zwei Inbusschrauben 6x40mm (Innensechskantschlüssel SW 5) angeschraubt werden.

6.2 Winkelauflageplatten

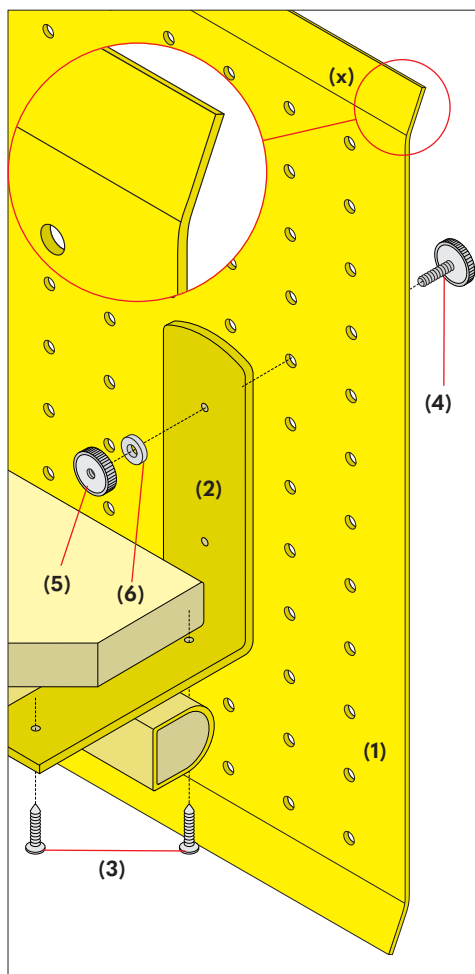
Winkelauflageplatten **(4)** Model-Nr. 21398 werden auf die Tischplatten aufgeschoben.



6.4 Blenden unten montieren

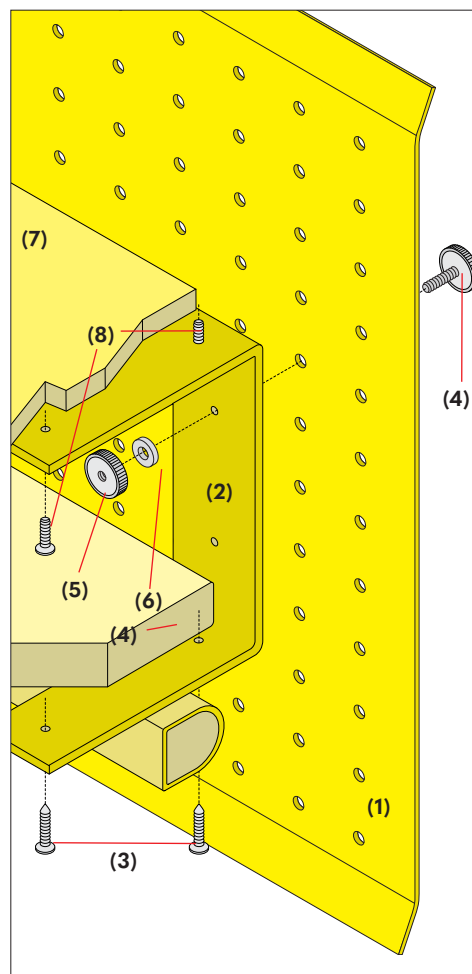
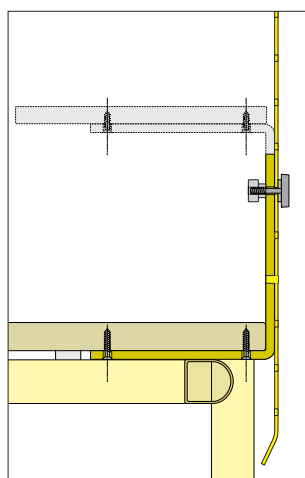
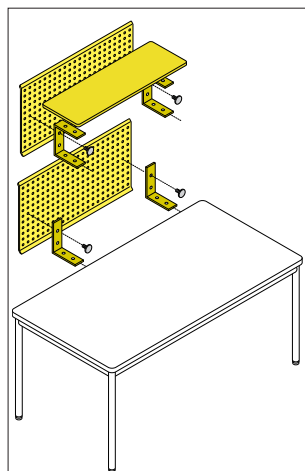
Klammer **(1)** für die Blenden an das Tischbein clipsen. Blendenhalter mit der Blende **(2)** von Innen an der Zarge einhängen. Blende mittig zwischen den Tischbeinen ausrichten und die Blendenhalter mit einer Spax-Schraube 5x20mm **(3)** an der Tischplatte festschrauben. Die Klammer **(1)** wird mit Euroschrauben 6,3x15mm **(4)** in die 50mm von der Blendenkante vorgebohrten Löcher an der Blende verschraubt.

Wichtig! Blenden an Tischen, Anbautischen und Einhängplatten sind in der Breite unterschiedlich. Sie haben eigene Modellnummern.



6.5 Blenden

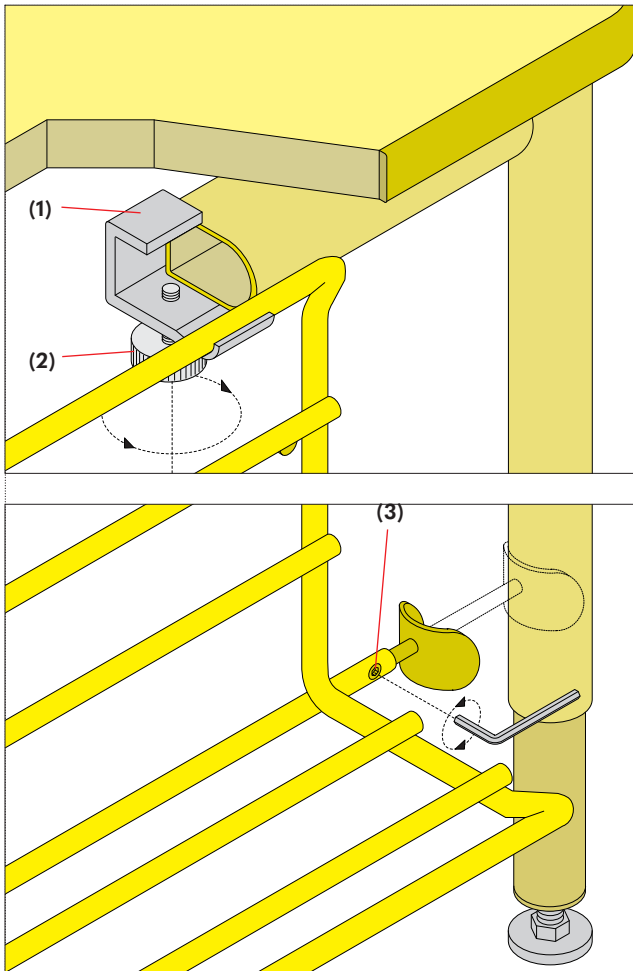
Lochblech-Blenden: Die obere Abkantung der Blende (1) zeigt standardmäßig nach außen vom Tisch (Detailzeichnung (x)). Blende außen am Blendenwinkel (2) in der oberen Bohrung mit einer Rändelschraube M6x30mm (4) von außen und mit einer Rändelmutter (5) plus Distanzscheibe 20x6,4x3mm (6) von innen festschrauben. Die Höhenposition ist von der Lochreihe abhängig. Die Blendenwinkel an die gewünschte Position zwischen Tisch und Zarge schieben und von unten am Tisch mit Spanplatten-Schraube 5x25mm (3) anschrauben.



6.6 Blenden mit Bord.

Das Bord auf den U-förmigen Bord-Winkel (7) mit jeweils zwei Eurschrauben 6,3x19mm (8) befestigen.

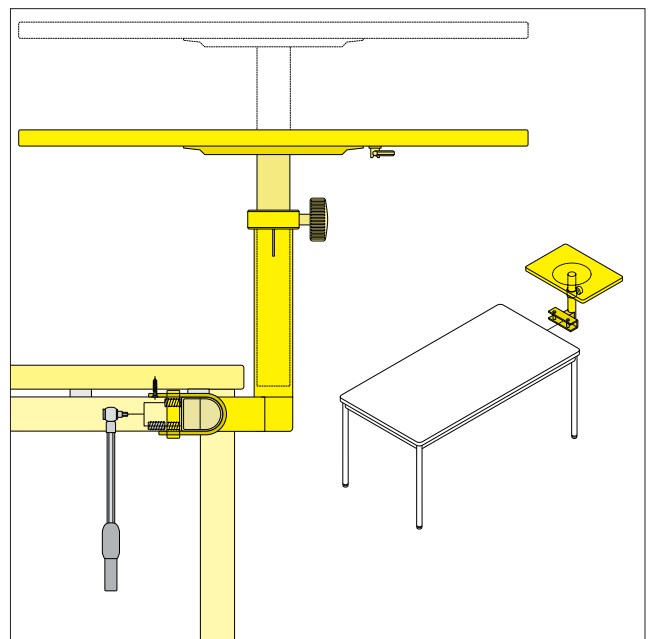
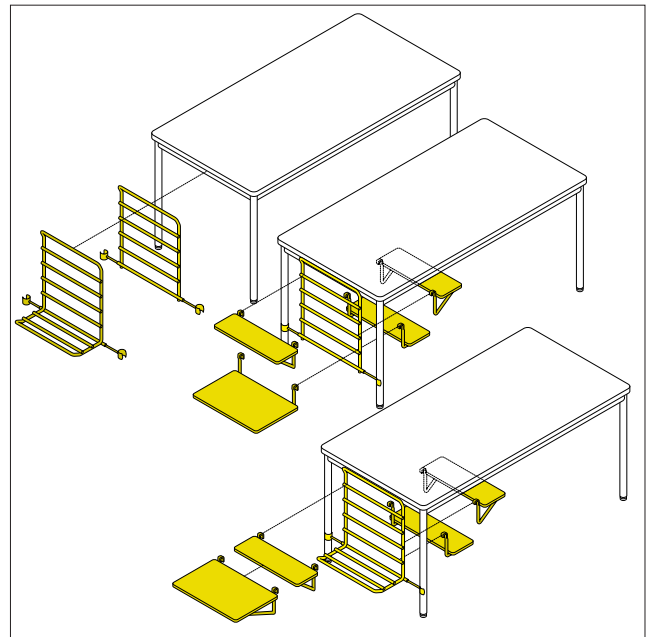
Blende (1) außen am Blendenwinkel (2) in der oberen Bohrung mit einer Rändelschraube M6x30mm (4) von außen und mit einer Rändelmutter (5) plus Distanzscheibe 20x6,4x3mm (6) von innen festschrauben. Die Höhenposition ist von der Lochreihe abhängig. Die Blendenwinkel an die gewünschte Position zwischen Tisch und Zarge schieben und von unten am Tisch mit Spanplatten-Schraube 5x25mm (3) anschrauben.



6.7 CPU Gitter, CPU Winkel

CPU Gitter oder CPU Winkel in die Halterungen (1) hängen. Halterungen von innen auf den Zargenrahmen im Abstand von ca. 450mm mit Rändelschrauben M6x20mm (2) befestigen. Klemmelement (3) am CPU-Gitter lösen. Die Gitterfixierung auf beiden Seiten bis zum Tischbein herausziehen und die Schrauben am Klemmelement wieder befestigen (Innensechskantschlüssel 3mm).

Wichtig! Der CPU-Winkel kann nach Außen oder nach Innen montiert werden.

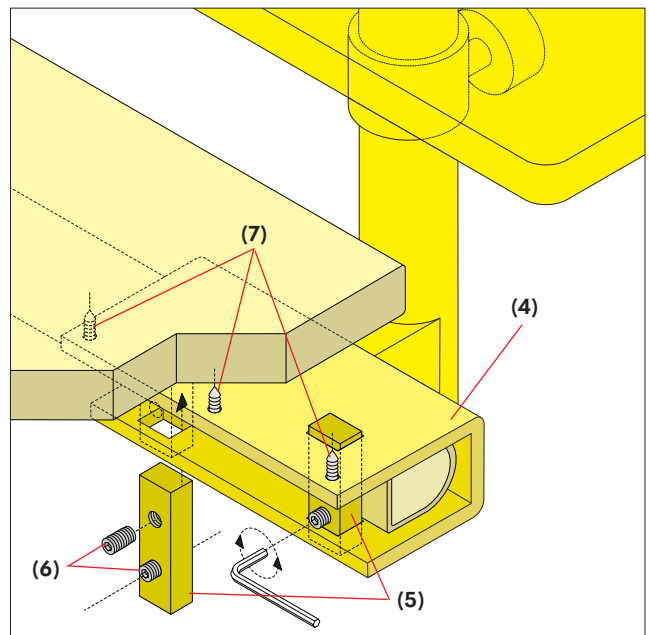


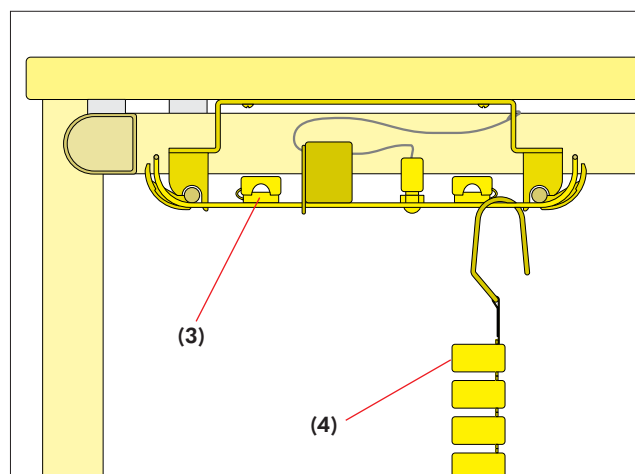
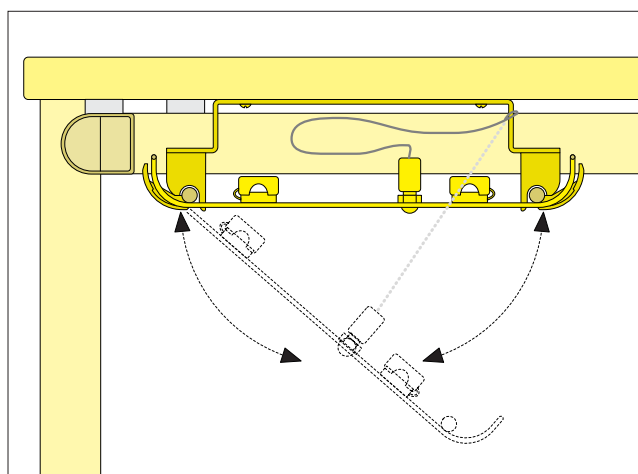
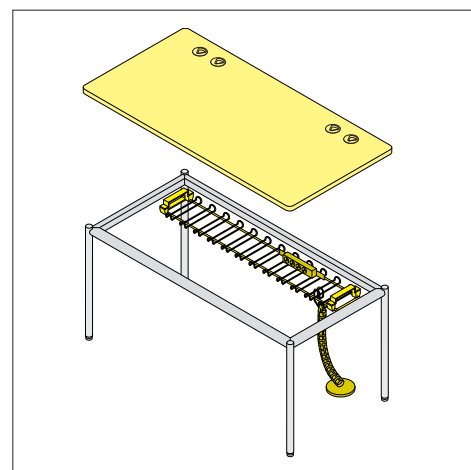
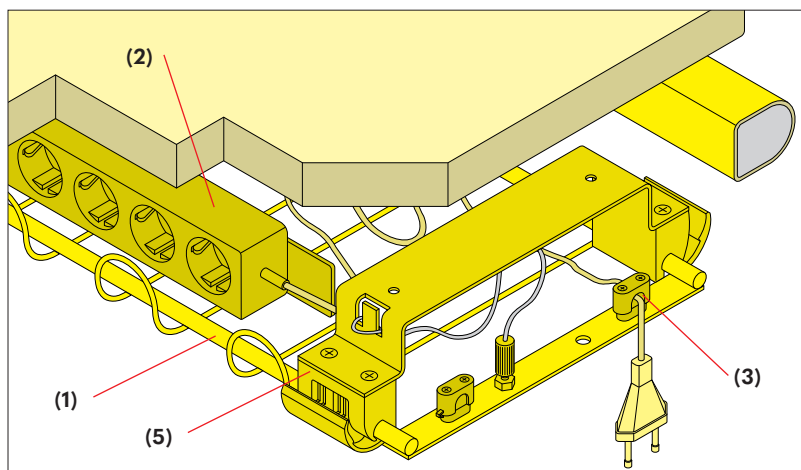
6.8 CPU Einhängenbords

Einhängenbords in gewünschte Position einhängen.

6.9 Andock-Stehpult

Andock-Stehpult an der gewünschten Position auf die Tischzarge stecken. Die Spannblöcke (4) von unten durch die Öffnungen der Spange (5) stecken. Jeweils die beiden Madenschrauben (6) mit Innensechskantschlüssel anziehen. Abschließend mit drei Spanplattenschrauben (7) sichern.





7. Elektrifizierung

7.1 Gitterkabelkanal

Der Gitterkabelkanal (1) ist werkseitig montiert und beidseitig abklappbar über Öffnen des Halteclips (5).

7.2 Vierfachsteckdose

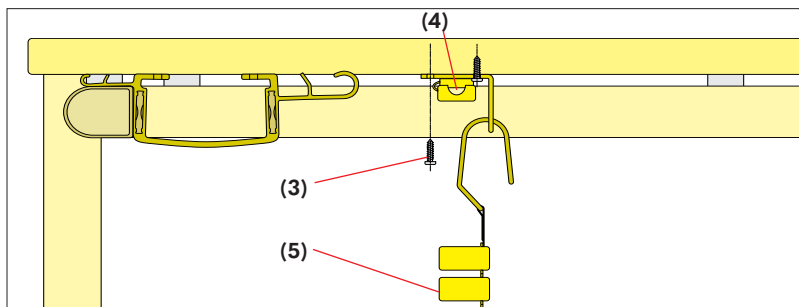
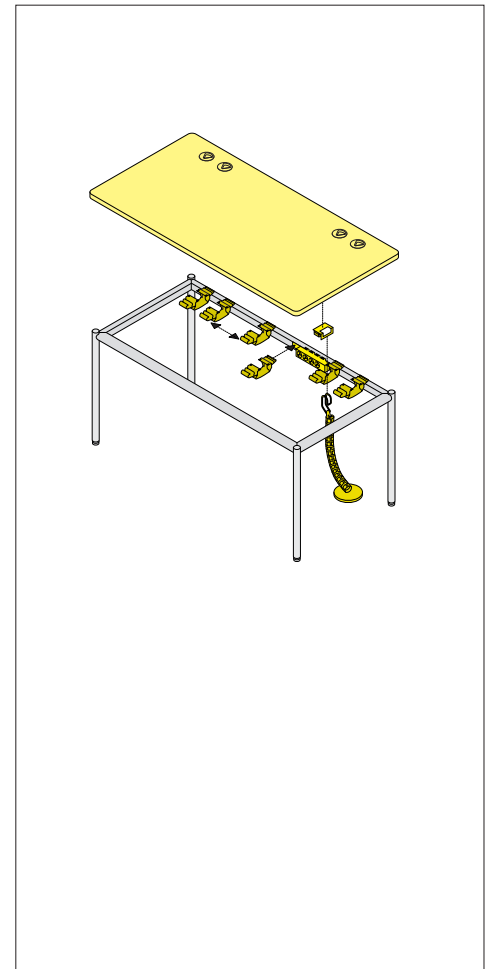
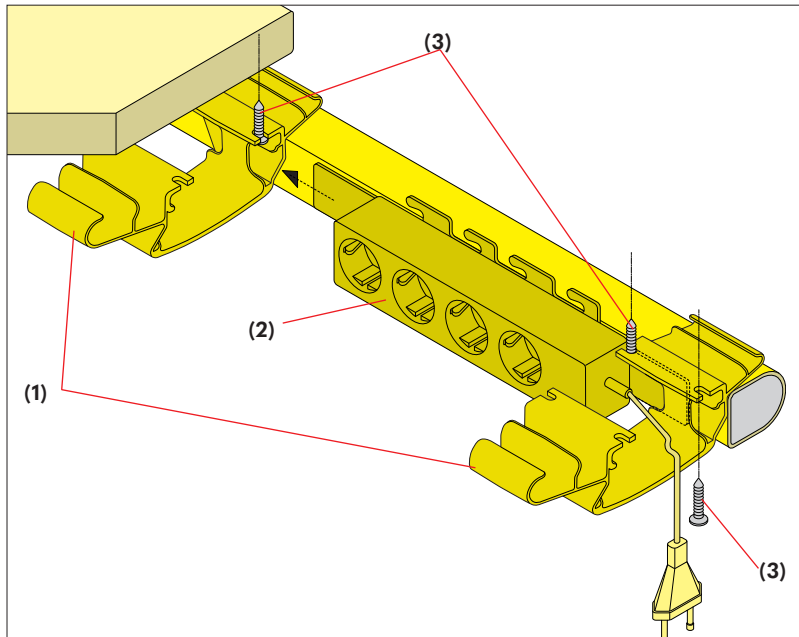
Vierfachsteckdosen (2) werden auf die Gitter des Kabelkanals gesteckt.

7.3 Zugentlastung

Wenn Vierfachstecker vorhanden sind, dann wird das Kabel an der Zugentlastung (3) des Gitterkabelkanals angeschraubt.

7.4 Vertikale Kabelkette

Die vertikale Kabelführung (4) wird über die Gitter des Kabelkanals gehängt.



7.5 Kunststoff-Kabelführung

Kunststoff-Kabelführungen (1) sind montiert bzw. werden nachträglich aufgesteckt.

7.6 Vierfachsteckdosen

Vierfachsteckdosen (2) zwischen zwei Kunststoff-Kabelführungen stecken und die Kunststoff-Kabelführungen an der Tischplatte mit Spax 5x20mm (3) verschrauben.

7.7 Zugentlastung

Wenn Vierfachstecker vorhanden sind, dann wird das Kabel an der Zugentlastung (4) des Zugentlastungsblechs angeschraubt.

7.8 Vertikale Kabelführung

Zugentlastungsblech (4) an der Tischplatte mit Spax 5x20mm (3) verschrauben und die vertikale Kabelführung (5) einhängen.